

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

Wirtschaftsplan 2024

	Seite
1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Vorbericht 2024	2
Erläuterungen zum Vorbericht	3 - 5
3. Erfolgsplan 2024	6 - 7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	8 - 13
4. Vermögensplan 2024	14 - 15
Erläuterungen zum Vermögensplan	16 - 17
5. Stellenübersicht 2024	18
6. Mittelfristige Ergebnisplanung 2025 - 2027	19 - 20
7. Mittelfristige Vermögensplanung 2025 - 2027	21 - 22
8. Investitionsplanung 2025 - 2027	23 - 25

Vorbericht

Wirtschaftliche Entwicklung

	Vorvorjahr Ist 2022	Vorjahr Plan 2023	Planjahr 2024	Planjahre		
				2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Erträge						
Umsatzerlöse	32.794.285	38.188.500	38.232.000	40.400.700	40.599.000	40.621.300
darunter:						
Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.645.293	3.130.800	3.183.600	3.279.000	3.279.000	3.279.000
Abfallgebühren aus der regelmäßigen Abfuhr (Restabfall/Biogut)	24.240.677	24.302.700	25.089.100	25.210.300	28.487.700	28.487.700
Abfallgebühren Anlieferung Deponie und Wertstoffhöfe	792.070	1.487.300	845.200	888.200	1.126.700	1.126.700
Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	1.637.156	1.760.700	1.591.700	3.543.500	0	0
Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	-3.541.880	-113.600	0	0	0	0
Abfallverwertung	2.154.197	2.491.200	2.293.800	2.255.400	2.351.600	2.351.600
Sonstige betriebliche Erträge	1.455.841	2.454.200	2.924.900	2.372.200	1.643.500	1.650.700
darunter:						
Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	166.438	237.700	419.300	416.500	413.600	413.600
Erstattung Verbrauch Deponieverpflichtungen	340.053	1.427.600	1.262.900	1.114.100	512.600	520.500
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV	144.786	69.000	45.000	40.000	40.000	40.000
Auflösung von Rückstellungen	25.630	6.600	2.600	2.600	2.600	2.600
Zuwendungen aus dem Landeshaushalt	16.952	13.700	13.700	13.700	13.700	13.000
dav.: Erstattungen nach § 20 Landesvergabegesetz	9.827	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
dav.: Zuschuss nach SGB IX i. V. m. § 27 SchwbAV	7.126	3.900	3.900	3.900	3.900	3.200
Aufwendungen						
Materialaufwand	10.488.116	12.945.300	12.373.000	12.954.100	12.954.100	12.954.100
darunter:						
Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.098.392	10.196.900	9.545.200	10.146.300	10.146.300	10.146.300
Personalaufwendungen	16.303.851	17.790.500	19.461.800	19.751.800	19.751.500	19.751.500
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.454.845	6.809.300	6.009.700	5.561.100	4.847.000	4.720.200
darunter:						
Verbrauch Deponieverpflichtungen	340.053	1.427.600	1.262.900	1.114.100	512.600	520.500
Zuführung Deponieverpflichtungen (Abführung an die LH MD)	785.394	1.038.600	198.500	198.500	198.400	0
Erstattung Leistungen Stadt	408.865	434.000	462.200	462.200	462.200	462.200
Vermögen						
Sachanlagen u. immaterielle Vermögensgegenstände	3.102.577	11.704.900	11.167.200	13.297.900	4.607.300	3.427.100
Entnahme aus Rücklagen (Abführung an die LH MD)	297.035	348.600	350.900	398.000	550.100	545.000
Forderungen						
Verbundene Sonderkasse	23.290.521	17.621.000	23.195.700	12.924.800	9.670.300	7.053.400
Verbindlichkeiten						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.650	29.800	19.000	380.200	346.800	312.300
darunter:						
Auflösung Abzinsung von Rückstellungen (Buchwert)	40.650	29.800	19.000	0	0	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	944.500	977.800	1.012.400

Erläuterungen zum Vorbericht

Zweck des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes sind die im öffentlichen Interesse liegende Abfalleinsammlung und -entsorgung, die Stadtreinigung und der Winterdienst der Landeshauptstadt Magdeburg, der Betrieb, die Stilllegung, die Sanierung und die Nachsorge der Deponien, des Weiteren die Instandhaltung des eigenen Fuhrparks und der städtischen Fahrzeuge sowie die Konzeption und die Unterhaltung der öffentlichen WC-Anlagen.

Für die Ermittlung der Abfallgebühren bei der Wirtschaftsplanung ist die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Magdeburg (Abfallgebührensatzung), veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 07 vom 25.02.2022, sowie die 1. Änderungssatzung der Abfallgebührensatzung (DS0545/22 vom 10.10.2022 - Stadtrat zur Beschlussfassung 08.12.2022) als Grundlage herangezogen worden.

Die Abfallgebührenkalkulation für die Wirtschaftsjahre 2024-2025 ist noch in der Bearbeitung und soll bis Ende Dezember 2023 fertiggestellt sein.

Die Gebührenaussgleichsrückstellung (Überdeckungen aus Vorjahren) ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Im Kalkulationszeitraum 2024-2025 werden sich die Überdeckung aus dem Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 1.511.000 EUR und aus dem Wirtschaftsjahr 2022 in Höhe von 3.370.900 EUR kostenmindernd auswirken.

Für die Ermittlung der Straßenreinigungsgebühren wurde die 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der in der Landeshauptstadt Magdeburg, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 29 vom 20.12.2019, sowie die 2. Änderungssatzung der Straßenreinigungsgebührensatzung (DS0487/22 vom 13.09.2022 - Stadtrat zur Beschlussfassung 08.12.2022) herangezogen.

Im Wirtschaftsjahr 2024 ist für die Wirtschaftsjahre 2025 bis 2026 ist eine erneute Straßenreinigungsgebührenkalkulation erforderlich. Hier wird sich die Gebührenaussgleichsrückstellung aus dem Wirtschaftsjahr 2022 in Höhe von 172.600 EUR kostenmindernd auswirken.

Auf Grund der allgemeinen Preissteigerungen und der gestiegenen Personalkosten, die sich aus dem aktuell gültigen Tarifvertrag ergeben, ist davon auszugehen, dass die Abfall- und Straßenreinigungsgebühren steigen.

Entsprechend § 3 Abs. 1 der gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung trägt die Stadt den nicht umlagefähigen Teil der Kosten, der über die Kostenrechnung für die Fahr- und Gehbahnreinigung ermittelt wird. Die Stadt trägt hierbei mindestens 25% der gebührenfähigen Kosten der Fahr- und Gehbahnreinigung als öffentlichen Anteil.

Weiterhin trägt die Stadt die Kosten für den Winterdienst in der Landeshauptstadt Magdeburg. Darin enthalten sind die Aufwendungen für Streusalz/Lauge/Splitt, die Vergütung der beauftragten Fremdleistungen für den Straßenwinterdienst und die Winterdiensttechnik des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten die Kostenerstattungen der Stadt für die Konzeption und Unterhaltung der öffentlichen Toiletten und den Verbrauch der Deponieverpflichtungen.

Der **Materialaufwand** umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren (u. a. Streusalz, Splitt, Kraftstoffe, Kfz-Ersatzteile) sowie die Aufwendungen für bezogene Leistungen. Einen wesentlichen Anteil bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen bilden weiterhin die Müllverbrennungskosten.

Bei den **Personalaufwendungen** wurden absehbare Stufensteigerungen und Anpassungen aus Anträgen zur Überprüfung der Eingruppierung bzw. Überleitung nach neuer Entgeltordnung berücksichtigt.

Entsprechend der **Stellenübersicht** steigt die Gesamtzahl der Beschäftigten gegenüber dem Planjahr 2023 um 6,7179 Stellen.

Der Stellenanteil Sachbearbeiter/in Personalrat wird, um die gestiegenen Anforderungen der Mitarbeitervertretung von Personalrat und Schwerbehindertenvertretung zu gewährleisten, von 20 auf 25 h/Wo. erhöht (0,1282 Stellen).

Im Sachgebiet Betriebswirtschaft ist zur Umsetzung der gestiegenen rechtlichen Anforderungen eine Umstrukturierung erforderlich. Daher wird die Stelle Teamleitung (EG 8) in die Stelle Sachbearbeiter/in Finanzcontrolling/Gebührenrecht (EG 9b) umgewandelt.

In dem Sachgebiet Betrieb von Abfallentsorgungsanlagen werden die 6 Stellen Deponiearbeiter/innen (EG 3) in Fachkräfte Kreislauf- und Abfallwirtschaft (EG 5) umgewandelt. Für die anfallenden Tätigkeiten entsprechend dem Kreislaufwirtschaftsgesetz sind Fachkräfte und keine Deponiearbeiter erforderlich.

Es ist vorgesehen, im November 2024 die umgebaute Sammelstelle Silberbergweg in Betrieb zu nehmen. Der Wertstoffhof wird entsprechend den Anforderungen vergrößert. Für die Annahme der Abfälle/Wertstoffe werden 6 zusätzliche Fachkräfte Kreislauf- und Abfallwirtschaft benötigt. Für den Transport der Abfälle/Wertstoffe zur weiteren Behandlung wird der Stellenanteil eines Kraftfahrers von 16 auf 39 h/Wo. erhöht.

Im Sachgebiet Abfallsammlung fällt die Stelle Sachbearbeiter/in Tourenplanung (EG 6) weg. Dafür werden die 4 Stellen Sachbearbeiter/in Einsatzleitung um eine Stelle mit einem Anteil von 30 h/Wo. und der Stellenanteil Sachbearbeiter/in Service/Antragsannahme von 30 auf 39 h/Wo. erhöht. Die in dem Sachgebiet ausgewiesenen Erhöhungen der Entgeltgruppen ergeben sich auf Grund der Überleitung gemäß Entgeltordnung.

Die Änderungen sind zur besseren Umsetzung der anfallenden Aufgaben sowie der rechtlichen Anforderungen in dem Sachgebiet erforderlich.

Auch in der Werkstatt haben die anfallenden Aufgaben zu Anpassungen der Stellenanteile geführt. So ist die Umwandlung einer Meisterstelle in die Stelle Servicetechniker Kommunaltechnik auf Grund der technischen Entwicklung (Spezialisierungsbedarf) erforderlich.

Die 2 Stellen Kfz-Handwerker/innen sind zur Wiederbesetzung auszuscheiden und wurden neu bewertet. Die für die bisherigen Stelleninhaber/innen gültige Überleitung aus dem BMT-G-O fällt weg und es erfolgt eine Herabgruppierung von der EG 7 in die EG 6.

Auch im Jahr 2023 wurde von mehreren Mitarbeitenden ein Antrag auf Stellenüberprüfung auf Grund geänderter Tätigkeitsmerkmale gestellt. Mit der Bewertung der Tätigkeiten wurden durch externe und interne Prüfer höhere Entgeltgruppen ermittelt. Die Eingruppierungen wurden jeweils zum Tag der Antragstellung rückwirkend umgesetzt.

Dies betrifft die in der Stellenübersicht mit "x" gekennzeichneten Stellen.

Bisher wurden noch nicht alle Anträge abschließend bearbeitet. Es ist davon auszugehen, dass es im laufenden Jahr 2024 weitere Veränderung bei den Eingruppierungen geben wird.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten u. a. die Kosten für die Reparatur und Instandhaltung der Spezialfahrzeuge für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung. Für die Leistungen der Ämter und Fachbereiche der Stadt, wie zum Beispiel dem Finanzservice, Personalservice, Rechtsamt werden hier 462.200 EUR eingestellt.

Weiterhin sind hier die Aufwendungen für den Verbrauch der zum 01.01.2015 an die Landeshauptstadt übertragenen Deponieverpflichtungen sowie die Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellungen entsprechend der geschätzten Ablagerung des Jahres 2024 eingestellt. Mit der Übertragung der Deponierückstellungen an die Landeshauptstadt ist die Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellungen jährlich dem Aufgabenträger zur Zuführung in seine Bilanz zu überweisen. Zum 31.12.2022 betrug der Bestand 41.158 TEUR (Vorjahr: 40.713 TEUR). Dieser Bestand stellt eine Forderung gegenüber den Aufgabenträger dar.

Die Entwicklung des **Vermögens** umfasst u. a. die geplanten Investitionen und die Entnahme aus Rücklagen.

Bei den geplanten Investitionen handelt es sich im Wesentlichen um Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung sowie um die Erweiterung des Wertstoffhofes Silberbergweg und die Erweiterung der Deponie Hängelsberge.

Die an den Haushalt der Stadt abzuführende Eigenkapitalverzinsung aus dem Wirtschaftsjahr 2023 wird aus der allgemeinen Rücklage entnommen. Die Abführung der Eigenkapitalverzinsung des an den Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb übertragenen Sondervermögens an die Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt unter Beachtung des § 13 EigBG LSA. Für die Eigenkapitalverzinsung wurde ein Zinssatz von 2,12 Prozent angewendet. Die Ermittlung des Zinssatzes ab 2023 erfolgt durch den FB 02 gemäß KAG LSA.

Zwischen dem Eigenbetrieb SAB und dem Aufgabenträger (Landeshauptstadt Magdeburg) besteht eine verbundene Sonderkasse, die zum 31.12.2022 einen Saldo von TEUR 23.292 (Vorjahr: TEUR 21.782) auswies.

Bei der Entwicklung des Bestandes der Sonderkasse wurde die Zahlungswirksamkeit berücksichtigt.

Bei den **Verbindlichkeiten** handelt es sich um die Auflösung der Abzinsung von Rückstellungen (darunter Gebührenausgleichsrückstellungen) nach HGB (Buchwerte).

Zur Absicherung der Investitionskosten und laufenden Ausgaben in Abhängigkeit von der vierteljährlichen Zahlung der Abfall- und Straßenreinigungsgebühren ist ein Kassenkredit mit einem Höchstbetrag von 6.418.900 EUR möglich.

Auf Grund der bestehenden verbundenen Sonderkasse ist der Aufgabenträger für die evtl. Aufnahme eines Kassenkredites für den Eigenbetrieb zuständig.

Bei der Verwendung der Jahresergebnisse in der mittelfristigen Finanzplanung wird davon ausgegangen, dass innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres durch den Stadtrat festgestellt und beschlossen wird, die Eigenkapitalverzinsung an den Aufgabenträger abzuführen (Entnahme aus allgemeiner Rücklage).

Erfolgsplan 2024

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2024	Plan 2023 (lfd. Jahr)	Ist 2022 (Vorjahr)
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	38.232.000	38.188.500	32.794.284,72
1.1.	Abfallgebühren	26.224.300	25.300.100	25.344.359,07
1.1.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	1.511.000	1.622.000	1.263.207,14
1.1.2.	Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	-3.349.490,57
1.2.	Gebühreneinnahmen Anlieferung Deponie	845.200	1.487.300	792.070,44
1.3.	Einnahmen aus der Abfallverwertung	2.293.800	2.491.200	2.154.197,47
1.4.	Straßenreinigungsgebühren	3.315.300	3.157.400	3.054.124,05
1.4.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	80.700	138.700	373.949,10
1.4.2.	Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	-113.600	-192.389,03
1.5.	Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	207.200	207.100	222.563,73
1.6.	Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	3.183.600	3.130.800	2.645.292,78
1.7.	Werkstattleistung für Ämter/FB der Stadt	520.300	434.500	449.544,30
1.8.	Werkstattleistung für Dritte	10.200	292.600	0,00
1.9.	Einnahmen aus Verpachtung	40.400	40.400	36.856,24
2.	Sonstige betriebliche Erträge	2.924.900	2.454.200	1.455.841,13
2.1.	Kostenbeteiligung Systembetreiber an Abfallberatung/Stellflächen	333.000	333.000	331.633,40
2.2.	Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	419.300	237.700	166.438,11
2.3.	Erstattung Verbrauch Deponieverpflichtungen	1.262.900	1.427.600	340.052,88
2.4.	Sonstige Erlöse	909.700	455.900	617.716,74
	Erträge	41.156.900	40.642.700	34.250.125,85
3.	Materialaufwand	12.373.000	12.945.300	10.488.116,15
	davon: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.827.800	2.748.400	2.389.724,04
	davon: Aufwendungen f. bezogene Leistungen	9.545.200	10.196.900	8.098.392,11
4.	Personalaufwand	19.461.800	17.790.500	16.303.850,86
5.	Abschreibungen	3.140.100	3.005.500	2.966.120,24
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.009.700	6.809.300	4.454.845,04
	darunter: Kostenersatz Deponieverpflichtungen	1.262.900	1.427.600	340.052,88
	Abführung Deponieverpflichtungen	198.500	1.038.600	785.393,55
	Erstattung Leistungen Stadt	462.200	434.000	408.865,25
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.600	30.600	90.782,11
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.000	29.800	40.649,64
9.	Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	164.900	92.900	87.326,03
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0,00
11.	Sonstige Steuern	42.800	42.800	41.289,46
12.	Jahresgewinn/-verlust	122.100	50.100	46.036,57

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022
	EUR	EUR	EUR
Jahresgewinn	122.100	50.100	46.036,57
a) zur Einstellung in die allgemeine Rücklage / zur Entnahme aus allgemeiner Rücklage	-228.800	-298.500	-250.998,84
b) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	350.900	348.600	297.035,41
c) auf neue Rechnung vorzutragen	0	0	0,00

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes umfasst die Erträge und Aufwendungen der Sachgebiete Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, der eigenen Werkstatt und der Bewirtschaftung der öffentlichen WC-Anlagen der Stadt. Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von 122.100 EUR ab.

I. Erträge

1. Umsatzerlöse

1.1. Abfallgebühren

Die Abfallgebühren werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Magdeburg (Abfallgebührensatzung) erhoben. Die Abfallgebühren setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Gebühreneinnahmen

- regelmäßige Abfahren Restabfälle	23.120.300 EUR
- regelmäßige Abfahren Bioabfälle	1.968.800 EUR
- Sonderleerungen einschl. Transportzuschlag	77.200 EUR
- Containerabfuhr hausmüllähnlicher. Gewerbeabfall	911.600 EUR
- Containerabfuhr Sperrmüll, Grünabfälle, Baustellenabfälle, Bodenaushub	76.200 EUR
- Abfuhr Sperrmüll auf Antrag je angefangenen m ³ (lose Mengen)	19.000 EUR
- Servicegebühr für Wunschtermin Sperrmüll	38.000 EUR
- Abfallsäcke	7.500 EUR
- Behältertausch und Behälterreinigung	5.700 EUR
Abfallgebühren gesamt	26.224.300 EUR

1.1.1. Inanspruchnahme Überdeckungen

Die Inanspruchnahme der Überdeckungen aus Vorjahren des Sachgebietes Abfallwirtschaft wird bei den Umsatzerlösen dargestellt. Im Wirtschaftsjahr 2024 werden Überdeckungen aus dem Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 1.511.000 EUR in Anspruch genommen.

1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung an den Abfallentsorgungsanlagen

Die Gebühreneinnahmen aus der Anlieferung an der Deponie beinhalten die Anlieferungen an den Abfallentsorgungsanlagen der Landeshauptstadt Magdeburg, einschließlich der Abfälle, die über eine Umladestation zur thermischen Behandlung transportiert werden. Durch die Kleinst- und Kleinanlieferungen von Abfällen auf der Deponie und den Wertstoffhöfen werden Gebühreneinnahmen von 278.200 EUR erwartet. Gebühren der Direktanlieferung Deponie über die Waage werden in Höhe von 567.000 EUR eingeplant.

1.3. Einnahmen aus der Abfallverwertung

Der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb führt die Einsammlung des überlassungspflichtigen Altpapiers (Pappe, Papier, Karton - PPK) in der Landeshauptstadt Magdeburg durch. Die Systembetreiber nach Verpackungsgesetz (VerpackG) nutzen das Sammelsystem der Stadt zur anteiligen Erfassung der Verpackungen. Für das Einsammeln dieses Anteils erhält der Eigenbetrieb Kosten entsprechend der gültigen Abstimmungsvereinbarung nach VerpackG erstattet.

Das eingesammelte Altpapier wird einem beauftragten Dritten zur Vermarktung/Verwertung übertragen. Die Erlöse der Vermarktung des Altpapieres aus Haushalten (1.020.800 EUR) werden bei der Berechnung der Abfallgebühr berücksichtigt.

Die Einnahmen aus der Abfallverwertung setzen sich wie folgt zusammen:

Schrotterlöse	284.000 EUR
Vermarktung/Verwertung von Altpapier - PPK	653.300 EUR
Vermarktung/Verwertung von Verpackungen - PPK	367.500 EUR
Erfassung gebrauchter Verkaufsverpackungen - PPK	761.800 EUR
Umschlag/Handling Bereitstellungsmenge - PPK	58.300 EUR
Wertausgleich Bereitstellungsmenge – PPK	73.400 EUR
Entsorgung/Verwertung von Kunststofffenstern	3.300 EUR
Verwertung von Alt- und Wurzelholz	91.300 EUR
Entsorgung/Verwertung von Schadstoffen (Altöl, Bleibatterien)	900 EUR
Einnahmen aus der Abfallverwertung gesamt	2.293.800 EUR

1.4. Straßenreinigungsgebühren

Die Einnahmen für die Straßenreinigung werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Landeshauptstadt Magdeburg erzielt. Für die Veranlagung der Straßenreinigungsgebühren werden Erlöse in Höhe von 3.315.300 EUR eingeplant.

1.4.1. Inanspruchnahme Überdeckungen

Die Inanspruchnahme der Überdeckungen aus Vorjahren des Sachgebietes Stadtreinigung wird bei den Umsatzerlösen dargestellt. Im Wirtschaftsjahr 2024 werden Überdeckungen aus dem Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 80.700 EUR in Anspruch genommen.

1.5. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte

Für die Leistungen Straßenreinigung für Dritte werden 207.200 EUR eingeplant.

Papierkorbentleerungen	184.700 EUR
Sonstige Reinigungsleistungen Sonderreinigungen und Ölspurbeseitigungen	22.500 EUR

Die Papierkorbentleerung (einschließlich Entsorgung) wird gegenüber Dritten je Entleerung berechnet.

1.6. Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst

Der öffentliche Anteil Straßenreinigung/Winterdienst wird für das Wirtschaftsjahr 2024 in Höhe von 3.183.600 EUR eingeschätzt.

Der öffentliche Anteil der Stadt an den Gesamtkosten der Fahr- und Gehbahnreinigung beträgt im Jahr 2023 1.622.200 EUR. Der Anteil Winterdienst beträgt 1.508.600 EUR.

Der öffentliche Anteil der Stadt an der Straßenreinigung ergibt sich aus den Festlegungen der jeweils gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung und den Leistungen des Winterdienstes. Mit der Aufstellung der Betriebsabrechnung zum Ende des Wirtschaftsjahres werden die tatsächlichen Aufwendungen ermittelt und sind durch die Landeshauptstadt, als Aufgabenträger, an den Eigenbetrieb SAB zu zahlen.

1.7. Werkstattleistung für Ämter/FB der Stadt

Der Berechnung der Erträge für die Werkstatt liegt ein Stundenverrechnungssatz von 113,00 EUR zugrunde (seit 01.01.2020: 95,00 EUR).

Reparaturleistungen der Werkstatt für die Landeshauptstadt werden im Umfang von 520.300 EUR erwartet. Leistungen der Werkstatt für den eigenen Fuhrpark werden über die innere Verrechnung mit den einzelnen Bereichen abgerechnet und sind Bestandteil der Straßenreinigungs- und Abfallgebühren.

1.8. Einnahmen aus Verpachtung

Bei den Einnahmen aus der Verpachtung handelt es sich um Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung von Grund und Boden auf der Deponie Cracauer Anger (Photovoltaikanlage).

2. Sonstige betriebliche Erträge2.1. Kostenbeteiligung Systembetreiber an Abfallberatung/Stellflächen

Für die Abfallberatung, die Reinigung und Unterhaltung der Stellflächen von Containerstellplätzen erhält der Eigenbetrieb anteilig die Kosten entsprechend den vertraglichen Bedingungen erstattet.

2.2. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten

Dem Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb wurden von der Stadt die Bewirtschaftung und die bauliche Instandhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen übertragen. Gemäß Vereinbarung zwischen der Stadt Magdeburg, dem Finanzservice (FB 02) und dem Eigenbetrieb erfolgt eine Kostenerstattung des Aufwandes für die Aufgabe (Reinigung, Instandhaltung, Ausstattung mit Verbrauchsmaterial, Kontrolle der Einhaltung von Verträgen und Leistungen Dritter, Abschreibungen).

Kostenerstattung Stadt für Bewirtschaftung	405.900 EUR
Kostenerstattung Stadt für Verwaltung	13.400 EUR

2.3. Erstattung Verbrauch Deponieverpflichtungen

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 07.05.2015 beschlossen, dass die Deponieverpflichtung aus der Bilanz des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes wertmäßig zum Stichtag 01.01.2015 den städtischen Haushalt zuzuordnen ist und die bereits angesammelten Mittel für die Deponiestilllegung und -nachsorge zu übertragen sind.

Entsprechend § 1 Absatz 2 der Eigenbetriebssatzung ist der SAB weiterhin für den Betrieb, die Stilllegung und die Nachsorge der Deponien verantwortlich.

Die Mittel zur Absicherung der Deponiestilllegung und Nachsorge werden in den kommenden Jahrzehnten durch den Haushalt vierteljährlich nach Bedarf zur Verfügung gestellt.

Die Entnahmen werden bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Nachsorgekosten Altdeponie und Deponie Cracauer Anger) und die Weiterberechnung an den Aufgabenträger bei den sonstigen betrieblichen Erträgen (Erstattung Verbrauch Deponieverpflichtungen) dargestellt.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 ist eine Entnahme aus Rückstellungen für die Altdeponien in Höhe von 1.262.900 EUR vorgesehen.

Altdeponie Hängelsberge	723.400 EUR
Deponie Cracauer Anger	539.500 EUR

2.4 Sonstige Erlöse

Weitere sonstige Erlöse werden durch die Weiterberechnung von Kraftstoffen an das Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Versicherungsentschädigungen und periodenfremden Erträgen erzielt.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In dieser Position ist die Verzinsung der Finanzanlagen der Sonderkasse des SAB enthalten. Seit Oktober 2022 stehen dem EB unter Berücksichtigung der bestehenden Arbeitsanweisung Zinserträge aus der Verzinsung des Bankkontos und der vorhandenen Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge der Deponien zu. Die Arbeitsanweisung befindet sich weiterhin in der Überarbeitung. Da das Ergebnis der Überarbeitung nicht bekannt ist, wurde davon ausgegangen, dass keine Zinserträge erzielt werden.

Des Weiteren werden hier die Erträge aus der Abzinsung der Rückstellungen (Gebührenaussgleichsrückstellung) nach HGB (Buchwert) dargestellt.

Weiterhin enthält diese Position Mahngebühren und Säumniszuschläge (1 TEUR). Diese entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

II. Aufwendungen

Die Planung der Aufwendungen der Sachgebiete wurde auf der Grundlage der Aufwendungen 2022, des Planansatzes 2023 und der mittelfristigen Finanzplanung 2022-2026 vorgenommen.

3. Materialaufwand

In der Position bezogene Leistungen sind die Aufwendungen für die Abfallverwertung, die Fremdleistungen für Restabfall (Verbrennung), Aufwendungen für die Schadstoffentsorgung und Leistungen für den Winterdienst durch Dritte enthalten.

Die Position für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beinhaltet u. a. die Ausgaben für Strom, Wasser, Elektroenergie, Kraftstoffe, Kfz-Ersatzteile, Reifen, Streusand, Lauge/Salz und Dienst- und Schutzbekleidung.

4. Personalaufwand

Im Personalaufwand sind die Personalkosten für die Beschäftigten, die Beiträge für die Berufsgenossenschaft und die Ausbildungskosten, unter Berücksichtigung des aktuellen Tarifvertrages enthalten.

Im Wirtschaftsjahr 2024 stellt der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb drei Ausbildungsplätze für den Beruf Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft zur Verfügung. Nach erfolgreicher Ausbildung 2024 (drei Auszubildende) wird der Eigenbetrieb bei Bedarf und Eignung einen befristeten Arbeitsvertrag für mindestens ein Jahr bis zu zwei Jahren anbieten.

5. Abschreibungen

Die wirtschaftlichen Abschreibungen sind auf der Grundlage der vorhandenen Anlagegüter und der vorgesehenen Investitionen 2024 berechnet.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position sind u. a. die Kosten für die Reparatur und Instandhaltung von Bauten, der

technischen Anlagen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Kfz-Betriebskosten, die Kfz-Reparaturkosten, die Informations- und Kommunikationskosten, die Kosten für Aus- und Fortbildung, die Rechts- und Beratungskosten, die Aufwendungen für die Abfallberatung und die Kosten für die Beschaffung von Abfallbehältern unter 250 EUR/Stück geplant.

Für die Leistungen der Ämter und Fachbereiche der Stadt, wie zum Beispiel dem Finanzservice, Personalservice, Rechtsamt werden hier 462.200 EUR eingestellt.

Mit der Übertragung der Deponieverpflichtung (siehe Punkt 2.3.) wird die Entnahme aus den Rückstellungen für die Altdeponien bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen dargestellt. Für das Wirtschaftsjahr 2024 ist eine Entnahme in Höhe von 1.262.900 EUR vorgesehen. Dem gegenüber steht der Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen.

Weiterhin ergibt sich im lfd. Jahr eine Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellung, die bei der Landeshauptstadt Magdeburg eine Veränderung des übernommenen Verpflichtungswertes bewirken (Plan 2024 198.500 EUR).

Bei der Zuführung handelt es sich um die entsprechend der Ablagerung des Jahres 2024 noch zu bildende Verpflichtung für die Deponieerweiterung Hängelsberge über die Abfallgebühren. Bei der Berechnung der noch zu bildenden Verpflichtung für die Deponieerweiterung Hängelsberge wird bereits bei der Planung berücksichtigt, dass zurzeit keine Zinserträge erzielt werden.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten die Zinsen aus der Auflösung der Abzinsung von Rückstellungen (Gebührenaussgleichsrückstellungen) nach HGB (Buchwert).

9. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 164.900 EUR

10. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Für den Anteil der wirtschaftlichen Tätigkeit bei der Papiersammlung wird der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb Körperschaft- und Gewerbesteuer entrichten.

11. Sonstige Steuern

In dieser Position sind Aufwendungen für die Kfz-Steuer in Höhe von 42.800 EUR enthalten.

12. Jahresgewinn 122.100 EUR

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2024. Die Gebühren für die Abfallentsorgung und Straßenreinigung sind kostendeckend kalkuliert.

Behandlung des Jahresergebnisses

Bei der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage handelt es sich um die Abgrenzungsrechnung zwischen HGB und Gebührenrecht.

Die Abführung an des Haushalt des Aufgabenträgers entspricht der Eigenkapitalverzinsung (2023: 2,12 Prozent). Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 erfolgt unter Beachtung des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt die Prüfung, ob eine Abführung möglich ist. Die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes darf durch diese Zahlung in Bezug auf die Erfüllung der übertragenen Aufgaben und auf die zukünftige Entwicklung nicht beeinträchtigt werden.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		
lfd. Bezeichnung Nr.	Planansatz	Erläuterungen
	EUR	
1	Zuführung zum Stammkapital	0
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0
3	Jahresgewinn	122.100
4	Zuführung zu Sonderposten abzgl. Entnahmen	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0
8	Kredite von a) Aufgabenträger b) Dritten	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	3.140.100
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	8.653.900
12	Finanzierungsmittel insgesamt	11.916.100

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz	
lfd. Bezeichnung Nr.	Ausgaben des Wirt- schafts- jahres	VE des Wirt- schafts- jahres
	EUR	EUR
1 Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	11.167.200	
für Stadtreinigung	1.326.000	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	
davon: Fahrzeuge	1.055.000	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	271.000	
für Abfallwirtschaft	8.000.400	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4.816.600	
davon: Fahrzeuge	2.605.000	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	578.800	
für Werkstatt	1.390.100	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.150.100	
davon: Fahrzeuge	40.000	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	200.000	
für Öffentliche WC-Anlagen	450.700	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	450.700	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	0	
2 Finanzanlagen	398.000	
3 Rückzahlung vom Stammkapital	0	
4 Entnahme aus Rücklagen	350.900	
5 Jahresverlust	0	
6 Entnahme Sonderposten	0	
7 Auflösung Ertragszuschüsse	0	
8 Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	
9 Tilgung von Krediten	0	
10 Gewährung von Krediten an	0	
a) Aufgabenträger		
b) Dritte		
11 Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	
12 Finanzierungsbedarf insgesamt	11.916.100	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024**1. Einnahmen**

3. Jahresgewinn	122.100 EUR
-----------------	-------------

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung und wird in den Vermögensplan übernommen.

9. Abschreibungen	3.140.100 EUR
-------------------	---------------

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgte auf der Grundlage der Fortschreibung der AfA für das vorhandene Anlagevermögen unter Beachtung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer, der Einbeziehung der Vermögenszugänge 2024 und der Fertigstellung von im Bau befindlicher Anlagen.

11. erübrigte Mittel aus Vorjahren	8.653.900 EUR
------------------------------------	---------------

Für die Finanzierung des Vermögensplanes 2024 werden erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Anspruch genommen, die sich aus der Gegenüberstellung der Ein- und Ausgaben der Finanzierung der Vermögenspläne (u. a. 2024 Abschreibungen geringer als Investitionsvolumen) und aus der Eigenkapitalverzinsung aus Vorjahren ergeben.

Mit Beschluss des Jahresabschlusses 2023 wird geprüft, ob die Eigenkapitalverzinsung (2,12%), die im Jahr 2023 gebildet wurde (350.900 EUR) an den Haushalt der Landeshauptstadt im Wirtschaftsjahr 2024 abgeführt werden kann. Voraussetzung ist, dass die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes durch diese Zahlung in Bezug auf die Erfüllung der übertragenen Aufgaben und auf die zukünftige Entwicklung nicht beeinträchtigt wird.

2. Ausgaben

1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	11.167.200 EUR
Sachanlagen Stadtreinigung	1.326.000 EUR
Sachanlagen Abfallwirtschaft	8.000.400 EUR
Sachanlagen Werkstatt	1.390.100 EUR
Sachanlagen Öffentliche WC-Anlagen	450.700 EUR

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind u. a. folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

Abfallwirtschaft

Deponieerweiterung Hängelsberge	1.036.300 EUR
Erweiterung Wertstoffhof Silberbergweg	1.750.300 EUR
Sanierung Liebknechtstraße (Behälterhof)	717.100 EUR
Ertüchtigung Gasfassung/-entsorgung Deponie Hängelsberge (NKI)	1.112.900 EUR

Werkstatt

Umbau/Neubau Kfz-Werkstatt	1.150.100 EUR
----------------------------	---------------

Öffentliche WC-Anlagen

Umfeld MDCC Arena	150.700 EUR
Klosterberggarten/Sternbrücke einschließlich Neuinstallation Medienversorgung	240.000 EUR
Bolzplatz Diesdorf - Trocken/Bio-Toilette (Pilotprojekt)	60.000 EUR

Die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für die Abfallwirtschaft in Höhe von 2.605.000 EUR und die Stadtreinigung in Höhe von 1.055.000 EUR bildet einen weiteren Schwerpunkt. Die Lieferung von Fahrzeugen erfolgt in der Regel nach 14 bis 24 Monaten nach Auftragserteilung.

Im Wirtschaftsjahr 2024 ist die Anschaffung einer neuen Informationssoftware für den Bereich Abfallsammlung vorgesehen. Die Beschaffung erfolgt über einen längeren Zeitraum (mehrere Module).

Die Aufstellung der Einzelvorhaben ist der Investitionsplanung 2024-2027 zu entnehmen.

2. Finanzanlagen 398.000 EUR

Die Finanzanlage ergibt sich u. a. aus der Bildung der Eigenkapitalverzinsung, welche mit Beschluss der Ergebnisverwendung im Folgejahr an den Aufgabenträger unter Beachtung des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt abgeführt wird.

4. Entnahme aus Rücklagen 350.900 EUR

Die an den Haushalt der Stadt abzuführende Eigenkapitalverzinsung aus dem Wirtschaftsjahr 2023 wird aus der allgemeinen Rücklage entnommen.

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb
Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2024 in VbE

SAB	Tätigkeitsbereiche/ Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe 2024	Zahl der Stellen 2024 AN	Entgelt- gruppe 2023	Zahl der Stellen 2023 AN	Veränderung Plan 2023 zu Plan 2024	Entgelt- gruppe 30.06.2023	Ist per 30.06.2023 AN
0	Betriebsleitung Betriebsleiter/in Sachbearbeiter/in	AT 6	2,0000 1,0000 1,0000	AT 6	2,0000 1,0000 1,0000	0,0000	AT 6	2,0000 1,0000 1,0000
10	Qualitätsmanagement, Umweltcontrolling, Baukoordinierung, Fachkraft für Arbeitssicherheit Sachbearbeiter/in Planungsleistungen Sachbearbeiter/in Bauplanung/Baukoordinierung Sachbearbeiter/in Bauplanung Fachkraft für Arbeitssicherheit Sachbearbeiter/in Qualitätsmanagement, Datenschutz / x Teamleitung Sachbearbeiter/in Objektmanagement	 10 10 10 10 11 9b	5,7692 0,7692 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000	 10 10 10 10 9c 9b	5,7692 0,7692 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000	0,0000	 10 10 10 10 11 9b	5,7692 0,7692 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000
PR	Personalrat Vorsitzende/r x Sachbearbeiter/in	8 6	1,6410 1,0000 0,6410	8 4	1,5128 1,0000 0,5128	0,1282	7 4	1,5128 1,0000 0,5128
	Zwischensumme		9,4102		9,2820	0,1282		9,2820
11	Kaufmännische Abteilung Verwaltung/Personal/Vergabe Sachgebietsleiter/in Sachbearbeiter/in strategisches Controlling/Fördermittel x Sachbearbeiter/in Gesundheitsmanagement Sachbearbeiter/in EDV x Sachbearbeiter/in Vergabe (VOB/VOL) Sachbearbeiter/in Vergabe (VOL)/Personal Sachbearbeiter/in Vergabe (VOL) Sachbearbeiter/in Personal/Versicherungsangelegenh. Sachbearbeiter/in Allgemeine Verwaltung Hausmeister mit Fahrtätigkeit	 12 9b 9c 9a 9a 8 8 7 6 5	9,5384 1,0000 1,0000 0,8974 1,0000 1,0000 1,0000 0,6410 1,0000 1,0000 1,0000	 12 9b 9b 9a 8 8 8 7 6 5	9,5384 1,0000 1,0000 0,8974 1,0000 1,0000 1,0000 0,6410 1,0000 1,0000 1,0000	0,0000	 12 9b 9b 9a 8 8 8 6 6 5	9,5128 0,9744 * 1,0000 0,8974 1,0000 1,0000 1,0000 0,6410 1,0000 1,0000 1,0000
12	Betriebswirtschaft Sachgebietsleiter/in Sachbearbeiter/in Finanzcontrolling/Anlagenbuchhaltung Teamleitung Rechnungswesen Sachbearbeiter/in Finanzcontrolling/Gebührenrecht Sachbearbeiter/in Zahlungsverkehr Sachbearbeiter/innen	 11 9b 9b 7 6	8,6666 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000 4,6666	 11 9b 8 9b 7 6	8,6666 1,0000 1,0000 1,0000 1,0000 4,6666	0,0000 0,0000	 11 9b 8 7 6	7,5897 1,0000 1,0000 0,0000 0,7692 4,8205 *
13	Verwaltungsrecht Sachgebietsleiter/in Sachbearbeiter/in Sachbearbeiter/in	 9c 7 6	2,8974 1,0000 1,0000 0,8974	 9c 7 6	2,8974 1,0000 1,0000 0,8974	0,0000	 9c 7 6	2,7948 0,8974 1,0000 0,8974
14	Abfallberatung, Abfallrecht Sachgebietsleiter/in Sachbearbeiter/innen Sachbearbeiter/innen	 10 9b 8	6,0000 1,0000 4,0000 1,0000	 10 9b 8	6,0000 1,0000 4,0000 1,0000	0,0000	 10 9b 8	6,0000 1,0000 4,0000 1,0000
	Zwischensumme		27,1024		27,1024	0,0000		25,8973
20	Betrieb von Abfallentsorgungsanlagen Sachgebietsleiter/in Sachbearbeiter/in Deponie- und Umweltmanagement Sachbearbeiter/in Deponie- und Qualitätsmanagement Deponiemeister/in Kraftfahrer/innen Fachkraft Schadstoffsammlung Fachkraft Schadstoffsammelstelle Fachkräfte Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Entwässerung Maschinist Deponiearbeiter/innen	 11 10 10 9a 5 8 6 5 4 3	56,0000 1,0000 1,0000 1,0000 2,0000 13,0000 1,0000 1,0000 35,0000 1,0000 0,0000	 11 10 10 9a 5 8 6 5 4 3	49,4103 1,0000 1,0000 1,0000 2,0000 12,4103 1,0000 1,0000 23,0000 1,0000 6,0000	6,5897	 11 10 10 9a 5 8 6 5 4 3	48,4103 1,0000 1,0000 1,0000 2,0000 12,4103 1,0000 1,0000 22,0000 1,0000 6,0000
	Zwischensumme		56,0000		49,4103	6,5897		48,4103

SAB	Tätigkeitsbereiche/ Dienststellen	Entgelt- gruppe 2024	Zahl der Stellen 2024 AN	Entgelt- gruppe 2023	Zahl der Stellen 2023 AN	Veränderung Plan 2023 zu Plan 2024	Entgelt- gruppe 30.06.2023	Ist per 30.06.2023 AN
21	Stadtreinigung/Winterdienst		65,7692		65,7692	0,0000		64,7692
	Sachgebietsleiter/in	9c	1,0000	9c	1,0000		9c	1,0000
	Sachbearbeiter/innen Einsatzleitung	7	3,0000	7	3,0000		7	3,0000
	Sachbearbeiter/in	5	0,7692	5	0,7692		5	0,7692
	Fahrmeister/in	7	1,0000	7	1,0000		7	1,0000
	Kraftfahrer/innen	5	16,0000	5	16,0000		5	16,0000
	Kraftfahrer/innen	4	11,0000	4	11,0000		4	11,0000
	Straßenreiniger/innen	3	33,0000	3	33,0000		3	32,0000
	Zwischensumme		65,7692		65,7692	0,0000		64,7692
22	Abfallsammlung		153,3589		153,3589	0,0000		149,3589
	Sachgebietsleiter/in	11	1,0000	11	1,0000		11	0,8974 *
	Sachbearbeiter/in Tourenplanung/Organisation	9c	1,0000	9c	1,0000		9c	1,0000
	Sachbearbeiter/in Tourenplanung	8	1,0000	8	1,0000		8	2,0000
	Sachbearbeiter/in Organisation/Leistungsabrechnung	7	1,0000	7	1,0000		7	1,0000
	Sachbearbeiter/innen Einsatzleitung	7	3,7692	7	2,0000		7	2,0000
	Sachbearbeiter/innen Einsatzleitung	6	1,0000	6	2,0000		6	1,5128 *
	Sachbearbeiter/in Tourenplanung			6	1,0000		6	0,0000
	Sachbearbeiter/in Sperrmüllservice	6	1,0000	6	1,0000		6	1,0000
	Sachbearbeiter/in Service/Antragsannahme	4	1,0000	3	0,7692		3	0,7692
	Sachbearbeiter/in Service	3	1,0000	3	1,0000		3	0,7692
	Fahrmeister/in	6	1,0000	6	1,0000		6	1,0000
	Kraftfahrer/innen	5	52,0000	5	52,0000		5	51,4103 *
	Kraftfahrer/innen	4	4,0000	4	4,0000		4	4,0000
	Müllwerker/innen	3	79,5897	3	79,5897		3	76,0000
	Pförtner/innen	2Ü	5,0000	2Ü	5,0000		2Ü	6,0000
	Zwischensumme		153,3589		153,3589	0,0000		149,3589
30	Kfz-Werkstatt		22,7692		22,7692	0,0000		22,0000
	Sachgebietsleiter/in	9b	1,0000	9b	1,0000		9b	1,0000
	Meister/innen	9a	1,0000	9a	2,0000		9a	2,0000
	Servicetechniker/in Kommunaltechnik/Teamleitung	9a	1,0000					
	Sachbearbeiter/in Beschaffung/Lagerverwaltung	8	1,0000	8	1,0000		8	1,0000
	Sachbearbeiter/in Organisation/Leistungsabrechnung	5	0,7692	5	1,0000		5	1,0000
	Sachbearbeiter/in Werkstatt	5	1,0000	5	0,7692		5	0,0000
	Kfz-Handwerker/in Hydraulik	8	1,0000	8	1,0000		8	1,0000
	Kfz-Handwerker/innen	7	7,0000	7	9,0000		7	9,0000
	Kfz-Handwerker/innen	6	7,0000	6	5,0000		6	5,0000
	Kfz-Handwerker/in Fahrzeugpflege	5	1,0000	5	1,0000		5	1,0000
	Kfz-Handwerker/in Hauswart mit Fahrertätigkeit	4	1,0000	4	1,0000		4	1,0000
	Zwischensumme		22,7692		22,7692	0,0000		22,0000
	Gesamt		334,4099		327,6920	6,7179		319,7177
	davon							
	Angestellte		64,8202		64,6920			61,8971
	Arbeiter		269,5897		263,0000			257,8206
	Ausbildung							
	Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft		10,0000		9,0000			9,0000
	1. Lehrjahr ab August des Jahres		3,0000		3,0000			0,0000
	1./2. Lehrjahr		3,0000		4,0000			4,0000
	2./3. Lehrjahr		4,0000		3,0000			3,0000
	3. Lehrjahr bis Juli des Jahres		3,0000		2,0000			2,0000 **

* Veränderung der VbE-Anteile durch Erhöhung/Reduzierung davon Arbeitszeitanteilen

** Ausbildung am 30.06.2023 beendet

Mittelfristige Ergebnisplanung 2023-2027

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
		(Ifd. Jahr)		(mittelfristige Ergebnisplanung)		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	38.188.500	38.232.000	40.400.700	40.599.000	40.621.300
1.1.	Abfallgebühren	25.300.100	26.224.300	26.341.200	29.748.300	29.748.300
1.1.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	1.622.000	1.511.000	3.370.900	0	0
1.1.2.	Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0	0	0
1.2.	Gebühreneinnahmen Anlieferung Deponie	1.487.300	845.200	888.200	1.126.700	1.126.700
1.3.	Einnahmen aus der Abfallverwertung	2.491.200	2.293.800	2.255.400	2.351.600	2.351.600
1.4.	Straßenreinigungsgebühren	3.157.400	3.315.300	3.315.300	3.315.300	3.315.300
1.4.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	138.700	80.700	172.600	0	0
1.4.2.	Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	-113.600	0	0	0	0
1.5.	Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	207.100	207.200	207.200	207.200	207.200
1.6.	Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	3.130.800	3.183.600	3.279.000	3.279.000	3.279.000
1.7.	Werkstattleistung für Ämter der Stadt	434.500	520.300	520.300	520.300	542.000
1.8.	Werkstattleistung für Dritte	292.600	10.200	10.200	10.200	10.800
1.9.	Einnahmen aus Verpachtung	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400
2.	Sonstige betriebliche Erträge	2.454.200	2.924.900	2.372.200	1.643.500	1.650.700
2.1.	Kostenbeteiligung DSD an Abfallberatung/ Stellflächen	333.000	333.000	338.000	348.000	348.000
2.2.	Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	237.700	419.300	416.500	413.600	413.600
2.3.	Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen	1.427.600	1.262.900	1.114.100	512.600	520.500
2.4.	Sonstige Erlöse	455.900	909.700	503.600	369.300	368.600
	Erträge	40.642.700	41.156.900	42.772.900	42.242.500	42.272.000
3.	Materialaufwand	12.945.300	12.373.000	12.954.100	12.954.100	12.954.100
	davon: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.748.400	2.827.800	2.807.800	2.807.800	2.807.800
	davon: Aufwendungen f. bezogene Leistungen	10.196.900	9.545.200	10.146.300	10.146.300	10.146.300
4.	Personalaufwand	17.790.500	19.461.800	19.751.800	19.751.500	19.751.500
5.	Abschreibungen	3.005.500	3.140.100	3.965.000	4.215.900	4.349.400
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.809.300	6.009.700	5.561.100	4.847.000	4.720.200
	darunter: Erstattung Verbrauch Deponieverpfl.	1.427.600	1.262.900	1.114.100	512.600	520.500
	Abführung Deponieverpflichtungen	1.038.600	198.500	198.500	198.400	0
	Erstattung Leistungen Stadt	434.000	462.200	462.200	462.200	462.200
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30.600	11.600	11.600	11.600	11.600
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	29.800	19.000	380.200	346.800	312.300
9.	Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	92.900	164.900	172.300	138.800	196.100
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
11.	Sonstige Steuern	42.800	42.800	42.800	42.800	42.800
12.	Jahresgewinn/-verlust	50.100	122.100	129.500	96.000	153.300

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	(lfd. Jahr)		(mittelfristige Ergebnisplanung)		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Jahresgewinn	50.100	122.100	129.500	96.000	153.300
a) zur Einstellung in die allgemeine Rücklage / zur Entnahme aus allgemeiner Rücklage	-298.500	-228.800	-268.500	-454.100	-391.700
b) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	348.600	350.900	398.000	550.100	545.000
c) auf neue Rechnung vorzutragen	0	0	0	0	0

Mittelfristige Vermögensplanung 2023-2027

Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
lfd. Bezeichnung Nr.	Plan 2023 (lfd. Jahr)	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
3 Jahresgewinn	50.100	122.100	129.500	96.000	153.300
4 Zuführung zu Sonderposten abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
5 Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
6 Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
7 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
8 Kredite von a) Aufgabenträger b) Dritten	0	0	11.096.000 11.096.000	0	0
9 Abschreibungen und Anlagenabgänge	3.005.500	3.140.100	3.965.000	4.215.900	4.349.400
10 Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11 erübrigte Mittel aus Vorjahren	9.294.700	8.653.900	0	2.368.300	1.022.200
12 Finanzierungsmittel insgesamt	12.350.300	11.916.100	15.190.500	6.680.200	5.524.900

Mittelfristige Vermögensplanung 2023-2027

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz				
		Plan 2023 (lfd. Jahr)	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
lfd. Bezeichnung Nr.		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	11.704.900	11.167.200	13.297.900	4.607.300	3.427.100
	für Stadtreinigung	1.009.900	1.326.000	774.000	456.000	1.113.000
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	0	0	0	0
	davon: Fahrzeuge	964.400	1.055.000	500.000	420.000	1.070.000
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	45.500	271.000	274.000	36.000	43.000
	für Abfallwirtschaft	10.024.300	8.000.400	8.661.100	3.240.600	2.254.100
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	6.432.100	4.816.600	6.816.000	547.500	334.000
	davon: Fahrzeuge	2.641.100	2.605.000	1.450.000	2.210.000	1.600.000
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	951.100	578.800	395.100	483.100	320.100
	für Werkstatt	435.000	1.390.100	3.777.800	910.700	60.000
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	375.000	1.150.100	3.267.800	850.700	0
	davon: Fahrzeuge	0	40.000	90.000	0	0
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	60.000	200.000	420.000	60.000	60.000
	für Öffentliche WC-Anlagen	235.700	450.700	85.000	0	0
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	235.700	450.700	85.000	0	0
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0
2	Finanzanlagen	296.800	398.000	550.100	545.000	540.400
3	Rückzahlung vom Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	348.600	350.900	398.000	550.100	545.000
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	0	944.500	977.800	1.012.400
10	Gewährung von Krediten an	0	0	0	0	0
	a) Aufgabenträger					
	b) Dritte					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	12.350.300	11.916.100	15.190.500	6.680.200	5.524.900

Investitionsplanung 2024-2027

	Wirtschaftsjahr			
	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	
<u>1. Sachgebiet Stadtreinigung/Winterdienst</u>				
1 Kehrmaschine 15 t mit Dachsaugschlauch 360°	320.000	0	0	0
1 Kompaktkehrmaschine 13 t	280.000	0	280.000	280.000
1 Kleinmüllpressfahrzeug 5,5 t mit seitlicher Schüttung für Papierkorbeentleerungen	150.000	0	0	0
1 Kleinmüllpressfahrzeug 4,15 t für Papierkorbeentleerungen (E-Variante)	0	180.000	0	0
1 Kleinkehrmaschine 3,5 t mit WD-Ausrüstung FS30	220.000	230.000	0	0
1 Kleinkehrmaschine 3,5 t mit WD-Ausrüstung FS100	0	0	0	250.000
1 Kleinstkehrmaschine 3,5 t knickgelenkt mit WD-Solesprüher (E-Variante)	0	0	0	400.000
1 Kleinkehrmaschine 3,5 t mit WD-Solesprüher (E-Variante)	0	0	0	0
1 LKW Absetzcontainerfahrzeug 6 t mit WD-Aufbau FS100 + Schild	0	0	0	140.000
1 Mannschaftstransporter 3,5 t (Doppelkabine, Plane, Kippribsche)	85.000	0	0	0
1 Mannschaftstransporter 3,5 t (Doppelkabine, Plane, Kippribsche) - Stellplatzreinigung	0	90.000	0	0
1 Mannschaftstransporter 4,15 t (Doppelkabine, Plane, Kippribsche) - Stellplatzreinigung (E-Variante)	0	0	140.000	0
Fahrzeuge	1.055.000	500.000	420.000	1.070.000
Abfallbehälter (Papierkörbe) 250 - 1.000 EUR	5.000	10.000	10.000	10.000
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	245.000	247.000	8.000	10.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.000	10.000	10.000	15.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	6.000	7.000	8.000	8.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	271.000	274.000	36.000	43.000
Gesamt	1.326.000	774.000	456.000	1.113.000
<u>2. Sachgebiet Abfallwirtschaft</u>				
Deponieerweiterung Hängelsberge	1.036.300	6.191.000	447.500	9.000
davon:				
Planungsleistungen ohne DA 4.1, 4.2 und 5	257.300	100.000	52.000	3.000
Ingenieurtechnische Leistungen/Baugrund/Gutachten/Vermessung etc.	134.000	780.000	90.300	0
Bau (3,2 ha) ohne OFA	500.000	5.300.000	299.200	0
Maßnahmen Zauneidechsen	145.000	11.000	6.000	6.000
Erweiterung Wertstoffhof Silberbergweg	1.750.300	500.000	0	0
davon:				
Planungsleistungen	316.900	0	0	0
Bauausführung	828.400	0	0	0
Schadstoffcontainer inkl. Ausstattung	75.000	0	0	0
Re-use-Center	530.000	500.000	0	0
Sanierung Liebknechtstraße (Behälterhof)	717.100	50.000	0	0
davon:				
Planung/Neubau Sozialgebäude Liebknechtstraße einschl. Medienversorgung	717.100	50.000	0	0

Investitionsplanung 2024-2027

	Wirtschaftsjahr			
	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	
Entsorgungszentrum Hängelsberge	125.000	0	0	0
davon:				
Erweiterung der Containerstellfläche kommunale Sammelstelle Hängelsberge einschließlich Fangzaun	125.000	0	0	0
weitere Maßnahmen	1.187.900	75.000	100.000	325.000
Ertüchtigung Gasfassung/-entsorgung Deponie Hängelsberge (NKI)	1.112.900	0	0	0
Endausbau Gasbrunnen Nordböschung Erweiterungsfläche im Zuge Errichtung Oberflächenabdichtung	0	0	25.000	250.000
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	50.000	50.000	50.000	50.000
Baumaßnahmen Containerstellplätze	25.000	25.000	25.000	25.000
Baumaßnahmen	4.816.600	6.816.000	547.500	334.000
Sachgebiet 20 - Entsorgungsanlagen				
1 Abrollkipper - 3-Achser, 27 t	300.000	0	0	0
1 Abrollkipper - 3-Achser (E-Variante)	0	550.000	550.000	550.000
1 Radlader - groß	300.000	0	0	0
1 Umladebagger mit Sortiergreifer (E-Variante)	0	400.000	0	0
Sachgebiet 22 - Abfallsammlung				
3 Pressfahrzeuge - Restabfallsammlung	640.000	320.000	0	0
2 Pressfahrzeuge - Restabfallsammlung	0	0	0	700.000
2 Pressfahrzeuge - Biogutsammlung	640.000	0	680.000	0
1 Pressfahrzeug - Biogutsammlung	0	0	0	350.000
1 Pressfahrzeug (schmal) - Biogutsammlung	0	0	400.000	0
1 LKW Absetzkipper 18 t (2-Achser)	0	0	210.000	0
1 LKW Absetzkipper 26 t (3-Achser)	250.000	0	0	0
1 LKW Absetzkipper 6 t	0	0	100.000	0
1 LKW Allradfahrzeug 16,5 t mit Absetzvorrückung, Ladekran und Schüttgutgreifer (MD-Melder) und WD-Ausrüstung FS 30 einschließlich Schiebeschild	440.000	0	0	0
1 LKW Koffer mit Ladebordwand und Seitentür, 7,49 t	0	180.000	180.000	0
1 LKW offener Kasten mit Ladebordwand und Sperrbalken, 7,49 t	0	0	90.000	0
Sachgebiet 14 - Abfallberatung				
1 Transporter mit PKW-Zulassung (E-Variante oder Plug-In- Hybrid)	35.000	0	0	0
Fahrzeuge	2.605.000	1.450.000	2.210.000	1.600.000
Sachgebiet 20 - Entsorgungsanlagen				
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	65.000	28.000	65.000	0
technische Ausrüstung und Geräte	15.000	15.000	15.000	15.000
PC-Technik	63.000	5.000	5.000	5.000
Software	1.700	0	0	0
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.000	5.000	95.000	5.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	5.000	5.000	5.000	5.000
Sachgebiet 22 - Abfallsammlung				
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	51.000	51.000	34.000	34.000
Abfallbehälter 250 - 1.000 EUR	0	0	1.500	1.500
technische Ausrüstung und Geräte	5.000	5.000	5.000	5.000
PC-Technik	20.000	20.000	20.000	20.000
Software	126.000	115.000	113.000	105.000
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	10.000	10.000	10.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2024-2027

	Wirtschaftsjahr			
	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	
Sachgebiete 0-14/Personalrat				
PC-Technik	55.000	30.000	22.000	22.000
Software	102.100	87.100	73.600	73.600
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	2.000	2.000	2.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	8.000	7.000	7.000	7.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	578.800	395.100	483.100	320.100
Gesamt	8.000.400	8.661.100	3.240.600	2.254.100
<u>3. Sachgebiet Werkstatt</u>				
Umbau/Neubau Kfz-Werkstatt	1.150.100	2.917.800	800.700	0
Trafostation mit vier LKW-Ladesäulen	0	350.000	50.000	0
Baumaßnahmen	1.150.100	3.267.800	850.700	0
1 Werkstattwagen	40.000	90.000	0	0
Fahrzeuge	40.000	90.000	0	0
technische Ausrüstungen und Geräte	150.000	370.000	10.000	10.000
sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	40.000	40.000	40.000	40.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	10.000	10.000	10.000	10.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000	420.000	60.000	60.000
Gesamt	1.390.100	3.777.800	910.700	60.000
<u>4. Öffentliche WC-Anlagen</u>				
Fiedensplatz	0	85.000	0	0
Umfeld MDCC Arena	150.700	0	0	0
Klosterberggarten/Sternbrücke einschließlich Neuinstallation	240.000	0	0	0
Medienversorgung				
Bolzplatz Diesdorf - Trocken/Bio-Toilette (Pilotprojekt)	60.000	0	0	0
Baumaßnahmen	450.700	85.000	0	0
Gesamt	450.700	85.000	0	0
Insgesamt	11.167.200	13.297.900	4.607.300	3.427.100